



Berufliches Schulzentrum Vogtland
Schulteil Wirtschaft und Informatik Rodewisch

- Berufsschule -
- Fachoberschule -
- Berufliches Gymnasium -
- Fachschule -

BSZ Vogtland, Parkstraße 5 A, 08228 Rodewisch, Telefon 03744 8262-14, Fax 03744 8262-77
 E-Mail: rodewisch@bsz-vogtland.de, Internet: www.bsz-vogtland.de

Antrag zur Aufnahme am beruflichen Gymnasium

- o Informations- und Kommunikationstechnologie
- o Wirtschaftswissenschaft

Schuljahr _____

(Schulordnung Berufliche Gymnasien, Fassung vom 30.04.2017)

Schülerin / Schüler		
Familienname:	Vorname:	
Geburtsdatum:	Geburtsort:	
Postleitzahl:	Wohnort:	
Straße:	Telefon:	
Staatsangehörigkeit:	E-Mail:	
Konfession (ev., rk. usw.):	Familienstand:	
Erziehungsberechtigte		
Familienname:	Vorname:	
Postleitzahl:	Wohnort:	
Straße:	Telefon:	
Anmeldenoten		
zuletzt besuchte Schule:	Anschrift:	
Bewerber aus Klasse 10 der Oberschule bzw. Gymnasium		
Halbjahresnoten Deutsch:	Mathematik: Englisch: Informatik:	
Durchschnittsnote aller Fächer im Halbjahreszeugnis für den Oberschulabschluss:		
Bewerber mit Realschulabschluss bzw. Noten des Realschulabschlusses bei abgeschlossener Berufsausbildung		
Abschlussnoten Deutsch:	Mathematik: Englisch: Informatik:	
Durchschnittsnote aller Fächer im Abschlusszeugnis für den Realschulabschluss:	Durchschnittsnote aller Fächer im Abschlusszeugnis der Berufsschule:	
Angaben zur Fremdsprachenvoraussetzung für den Erwerb der allgemeinen Hochschulreife vom Bewerbungszeugnis		
Englischnote:	durchgängig besucht von Klasse	bis Klasse
Französischnote:	durchgängig besucht von Klasse	bis Klasse
Russischnote:	durchgängig besucht von Klasse	bis Klasse
andere Fremdsprache:	durchgängig besucht von Klasse	bis Klasse

2. Fremdsprache ab Klassenstufe 11 (Wunsch)		
2. Fremdsprache:	(beginnend	Niveau B)
oder 2. Fremdsprache:	(fortführend	Niveau A)

Beachten Sie: Für Niveau A muss die zweite Fremdsprache ab Klassenstufe 6 durchgehend besucht worden sein.
Die endgültige Zuweisung der Schüler zum Unterricht in der zweiten Fremdsprache erfolgt durch den Schulleiter in Abhängigkeit der schulischen Gegebenheiten. (BGySO, § 13)

Religion / Ethik (Wunsch)	
Fach:	
Unterschrift: (Erziehungsberechtigte)	

Angaben über Bewerbungen an anderen beruflichen Gymnasien		
Datum der Bewerbung:	berufl. Gym.: Ablehnung/Zusage/ausstehend	Ort:
Datum der Bewerbung:	berufl. Gym.: Ablehnung/Zusage/ausstehend	Ort:
Datum der Bewerbung:	berufl. Gym.: Ablehnung/Zusage/ausstehend	Ort:

Dem ausgefüllten Bewerbungsformular legen Sie bitte folgende Bewerbungsunterlagen bei:

- Halbjahreszeugnis bzw. Abschlusszeugnis der Klasse 10 (beglaubigte Kopie)
- Abschlusszeugnis der Berufsschule (beglaubigte Kopie) sofern zutreffend
- gegebenenfalls schriftliche Erklärung über das Vorliegen eines Härtefalls
- Art und Grad einer Behinderung / chronischen Krankheit, sofern Sie dazu Angaben machen wollen
- Tabellarischer Lebenslauf mit folgenden Angaben:
 - * Familienname, Vorname, Geburtstag, Geburtsort, Familienstand, Konfession
 - * Eltern
 - * besuchte Schulen (von ... bis, Schulart, Schulort, Abschluss)
 - * Berufsausbildung (von ... bis, Ausbildungsberuf, Ausbildungsbetrieb, Abschluss)
 - * berufliche Tätigkeit (von ... bis, Art der Tätigkeit, beschäftigt bei)
 - * Sonstiges, das Sie gerne mitteilen wollen (Hobbies, Zertifikate ...)
- 2 Lichtbilder

Der Antrag auf Aufnahme ist bis zum 31. März von einem Erziehungsberechtigten oder im Falle der Volljährigkeit von dem Schüler an das berufliche Schulzentrum zu richten.

- Die Entscheidung über die Aufnahme erfolgt nach einem Auswahlverfahren und gilt unter dem Vorbehalt der Vorlage des die Aufnahmevoraussetzungen erfüllenden Abschluss- oder Versetzungszeugnisses.
- Die Bewerber erhalten nach Ablauf der Bewerbungsfrist unmittelbar nach der Entscheidung des Schulleiters jedoch spätestens bis zum 15. Mai des Jahres einen schriftlichen Bescheid über das Ergebnis des Aufnahmeverfahrens.

Aufnahmebedingungen

- Realschulabschluss mit mindestens zweimal Note 2 in den Fächern Deutsch, Mathematik, Englisch und Informatik sowie einen Gesamtdurchschnitt besser als 2,5
- Realschulabschluss mit einem Gesamtdurchschnitt besser als 3,0 und einem erfolgreich geführten Eignungsgespräch
- Versetzungszeugnis in die Klasse 11 eines allgemeinbildenden Gymnasiums
- Abschluss einer mindestens zweijährigen Berufsausbildung mit einer Durchschnittsnote im Abschlusszeugnis der Berufsschule besser als 2,5 und einem Realschulabschluss mit mindestens der Note 3 in den Fächern Deutsch, Mathematik und Englisch sowie einer Durchschnittsnote im Abschlusszeugnis für den Realschulabschluss besser 3,0.
- Nichtvollendung des 18. Lebensjahres für Schüler mit Realschulabschluss und des 21. Lebensjahres für Schüler mit einem Abschlusszeugnis der Berufsschule bei Schuljahresbeginn der Klassenstufe 11.

Ort, Datum:	
Unterschrift: (Schülerin/Schüler)	Unterschrift: (Erziehungsberechtigte)